

#BEEHOTHOVEN

KARTENVORVERKAUF

ab 1. September 2020 über bonnticket.de sowie an allen bekannten Vorverkaufsstellen von [bonnticket](http://bonnticket.de)

#BEBEETHOVEN KONZERTE UND PERFORMANCES BONN 16–24 OKT 2020

Endlich wieder Live-Musik – wenn auch ganz anders als geplant. Kein rauschendes Fest zum Geburtstag unseres großen Jubilars Ludwig van Beethoven. Kein gemeinsames Feiern und auch kein geselliges Beisammensein. Auf all' das müssen wir verzichten. Umso mehr freuen wir uns, dass das gemeinsame Musikerlebnis, das Eintauchen in eine faszinierende Welt der musikalischen Ideen und der Austausch darüber mit anderen wieder möglich ist und PODIUM Esslingen zum Abschluss des mehrjährigen großen Förderprojekts #beethoven in einer Reihe von Konzerten & Performances in der Geburtsstadt Beethovens ein musikalisches Zukunftsfenster öffnen darf.

Wir laden Sie herzlich ein, uns auf der spannenden musikalischen Reise mit unseren 12 #beethoven Fellows zu begleiten. Sie erwartet ein Kaleidoskop der Klänge, neue Formate und berührende Erlebnisse. Im Mittelpunkt stehen neue Formate klassischer Musik und mutige, multimediale Ansätze zeitgenössischer Musik. Altes mischt sich mit Neuem, Leichtes trifft auf Schweres, neu interpretierte Klassiker ergänzen druckfrische Werke.

Sa 17 OKT 18 Uhr
AUFTAKT #BEBEETHOVEN
PRÄSENTATIONSKONZERT
→ **Bundeskunsthalle** k ⊕
€ 35 / € 20 / erm. € 10

Wie tönt der Kosmos? Wie bahnt sich uralte Musik ihren Weg zu uns? Wie klingt die Welt im Hier und Jetzt? Im großen #beethoven Eröffnungskonzert öffnet sich der Vorhang für ein funkelndes Panorama des heutigen Musikkommunikations. Ungehörte Stimmen, kuriose Maschinen und künstliche Intelligenzen erobern in diesem multimedialen Konzert die Bühne – und der Geist des Jubilars Beethoven ist auch anwesend. Ein Abend der Visionen und der Neugier u.a. mit den 12 #beethoven-Fellows.

So 18 OKT 16 Uhr
MATHIAS HALVORSEN:
LA BOHÈME
→ **Beethovenhaus**, k ⊕
Kammermusiksaal
€ 25 / erm. € 13

Mathieu van Bellen und #beethoven-Fellow Mathias Halvorsen führen Puccinis Oper „La Bohème“ in einer eigens arrangierten Version für Violine und Klavier auf. Aus einer großen Oper für Solist*innen, Chor und Orchester entsteht so ein Stück für zwei Solist*innen, das Puccinis Meisterwerk auf intime Weise neu zum Leben erweckt. Die Erzählung wird durch auf die Bühne projizierte Texte, darunter Untertitel und Auszüge aus Henri Murgers Roman „Scènes de la Vie de Bohème“, lebendig. In dieser Miniatur-Version von „La Bohème“ verschmelzen Musik und Geschichte auf einzigartige Weise.

So 18 OKT 19 Uhr
INÍGO GINER MIRANDA: 1920
→ **Bundeskunsthalle** k ⊕
€ 25 / erm. € 13

Jazz, Zwölftontechnik, Kabarett, Stummfilmmusik: Im Jahr 1920 spross eine außergewöhnliche musikalische Vielfalt. Die Kompositionen jener Zeit erzählen von gesellschaftlichen Umbrüchen, Zukunftsvisionen und der Angst vor Populismus – Themen, die heute aktueller denn je erscheinen. Den Startpunkt für das Konzert bilden Zeitungsanzeigen und der Spawin-Fellow Inigo Giner Miranda verantwortet diesen sorgfältig kuratierten Abend mit Musik und Texten aus dem Jahr 1920.

Di 20 OKT 20 Uhr
JOHANN GÜNTHER:
ON PALESTRINA
→ **Kammermusiksaal** k ⊕
€ 25 / erm. € 13

Für Tonmeister und #beethoven-Fellow Johann Günther ist eine Aufnahme keine Finalisierung sondern Teil des künstlerischen Prozesses. In diesem Konzert gibt er dem Publikum Einblicke in seine Aufnahmepraxis. Und was böte sich dafür besser an, als eine Musik, die erst durch ihre Übertragung mit Mikrofonen überhaupt hörbar wird. So wird das Live-Mixing als untrennbarer Teil des Klangschöpfungs-Prozesses erfahrbar. Wo beginnt Klang und wo endet er? Mit Kopfhörern ausgestattet tauchen die Zuhörer*innen ein in die Welt aus Stille und Klang, die der Pianist Mathias Halvorsen zusammen mit Jan Martin Gismervik (Schlagwerk) und Inga Margarete Aas (Kontrabass) in den Noten von Giovanni Pierluigi da

Palestrina entdecken. Melodielinien werden zu abstrakten musikalischen Zeichnungen, durch die der Glanz des Originals immer wieder hindurchschimmert.

Mi 21 OKT 20 Uhr
HOLLY HERNDON: PROTO
→ **Bundeskunsthalle** k ⊕
€ 25 / erm. € 10

„Spawin“ ist das Baby von Holly Herndon und Mat Dryhurst. Seit einigen Monaten lernt es sprechen und singen. Doch Spawin ist kein Mensch aus Fleisch und Blut, sondern eine künstliche Intelligenz. Gemeinsam mit den beiden #beethoven Fellows und einem Gesangsensemble spielt Spawin bei der Live-Show „PROTO“ eine wichtige Rolle. Die Sänger*innen wirken dabei mit Beiträgen von „Spawin“ zusammen, einer virtuellen Stimme, die in einem Computer untergebracht ist. Das Programm feierte 2019 in Kooperation mit dem CTM Festival Premiere an der Volksbühne Berlin.

Do 22 OKT 19 Uhr
ELINA ALBACH:
VESPERS & DREAMS
→ **Universität, Aula** k ⊕
€ 25 / erm. € 13

Die Sehnsucht nach identitäts- und gemeinschaftsstiftenden Ritualen ist etwas Urmenchliches, auch in der Musik. Claudio Monteverdis Marienvesper – ein streng geordnetes und doch revolutionäres Werk – fasziniert Menschen seit 400 Jahren. Die Cembalistin und #beethoven-Fellow Elina Albach und ihr Ensemble CONTINUUM konfrontieren das Werk mit dem zeitgenössischen Zyklus Vespers for a New Dark Age,

ein um Rituale aus heutiger Zeit kreierendes Stück von Misy Mazzoli. Intensiv und betörend.

Do 22 OKT 21 Uhr
ALEXANDER SCHUBERT:
INSTRUMENTAL
CONVERGENCE
→ **Bundeskunsthalle** k ⊕
€ 25 / erm. € 10

#beethoven-Fellow Alexander Schubert tüfelt an der Schnittstelle zwischen Mensch, Musik und Technologie. Der Abend bietet einen Ausflug in die technoide Klangwelt des Komponisten: Vier seiner Werke sind zu hören, darunter die Neukomposition „Instrumental Convergence“ mit Musiker*innen des Ensemble Resonanz sowie das Stück „Wikipiano“ an dem vorab online mitkomponiert werden kann. Menschen musizieren mit ihren Avataren, künstliche Intelligenz erweitert die Aufführungspraxis. Was passiert, wenn die Technik die Kontrolle eines Konzerts übernimmt?

Fr 23 OKT 19 Uhr
KAAN BULAK:
HYMNEN DER ZEIT
→ **St. Hildegard** k ⊕
€ 25 / erm. € 13

Pianist, Komponist und #beethoven-Fellow Kaan Bulak ergründet die zeitlosen Verbindungen zwischen Renaissancemusik, byzantinischen Hymnen und elektro-akustischer Musik der 1990er Jahre in einem bewegenden Kammermusikabend. Mit einem Ensemble aus Musiker*innen und eigens entwickelten Lautsprechern interpretiert er jahrtausendealte Werke neu und verknüpft sie mit Eigenkompositionen.

Fr 23 OKT 21 Uhr
ELISA ERKELENZ /
INTERNATIONAL:
TRICKSTER ORCHESTRA
→ **Bundeskunsthalle** k ⊕
€ 25 / erm. € 10

#beethoven-Fellow Elisa Erkelenz erkundet die zeitgenössische Musik nicht-westlicher Kulturen. In Bonn präsentiert sie das Berliner Trickster Orchestra, das herausragende Solist*innen verschiedenster Musiktraditionen zu einem neuen Sound trans-traditioneller Kunstmusik vereint. Die grenzsprengenden Kompositionen werden in Workshops und Improvisationen entwickelt. Etwas Neues entsteht im reizvollen Zwischenraum der Genres und Traditionen.

Sa 24 OKT 19 Uhr
JURI DE MARCO:#BFREE
STEGREIF.ORCHESTER
→ **Universität, Aula** k ⊕
€ 25 / erm. € 10

Musik kann Grenzen verschieben, bewusster machen oder aufweichen, davon sind die Musiker*innen des STEGREIFORCHESTERS überzeugt. Inspiriert von Beethoven, kombinieren sie Re-Kompositionen und Original-Ausschnitte seiner neunten Sinfonie mit europäischen Volksliedern. #BFREE – das wegen der Corona-Krise erst im September 2020 bei unserem langjährigen Kooperationspartner, dem düsseldorf festival!, Premiere feiert – ist ein musikalischer Vorschlag für eine Utopie Europas – gespielt von einem großen Orchester. Das Abschlussprojekt von #beethoven-Fellow Juri de Marco.

Sa 24 OKT 21 Uhr
KOKA NIKOLADZE:
BEATMACHINES
→ **Bundeskunsthalle** k ⊕
€ 25 / erm. € 10

#beethoven-Fellow Koka Nikoladze präsentiert audio-visuell mit einem neuartigen Video-Sampler seine Beat Machines. Klänge und Beats von Alltagsgegenständen türmen sich zu einem rauschhaften Klangerlebnis auf. Zuvor spielen 8 Schlagzeuger*innen, wie von Geisterhand virtuell miteinander verbunden, rhythmisch vertrackte Musik auf Objekte. Aus maschinellen Sounds, spielerischen Klängen und Videoprojektion entsteht ein pulsierender Konzertabend.

Sa 17 OKT 20-22 Uhr, Eröffnung mit Live-Act
So 18 OKT 10-22 Uhr, Live-Act 20:30 Uhr
21–24 OKT 10-22 Uhr
QUADRATURE: C.R.E.D.O.
→ **Dach Bundeskunsthalle**
Eintritt frei

AUSSTELLUNG & SONDERVERANSTALTUNGEN

Fr 16 OKT 18 Uhr, Vernissage
17–29 OKT 11-17 Uhr außer dienstags
AUSSTELLUNG: WELCOME TO #BEBEETHOVEN
→ **Beethovenhaus** k ⊕
€ 10 / erm. € 7 (Eintritt mit Ticket zum Beethovenhaus)

In einer multimedialen Ausstellung werden die Ergebnisse des mehrjährigen Projektes #beethoven vorgestellt. Kurator Thibaut de Ruyter präsentiert die Ideen, Visionen und Projekte der zwölf #beethoven-Fellows in einem originellen Ausstellungskonzept. Eine spannende Entdeckungsreise in die Welt der Musik.

Sa 17 OKT 20-22 Uhr, Eröffnung mit Live-Act
So 18 OKT 10-22 Uhr, Live-Act 20:30 Uhr
21–24 OKT 10-22 Uhr
QUADRATURE: C.R.E.D.O.
→ **Dach Bundeskunsthalle**
Eintritt frei

C.R.E.D.O. (Cosmic Radio Engine for Delusional Observations) ist ein kosmischer Radioapparat für wahrhaftige Beobachtungen. Eine künstliche Intelligenz, die auf menschliche Theorien, Fantasien und Spekulationen über außerirdisches Leben trainiert ist, sucht mit Hilfe eines Radioteleskops ver zweifelt nach dem finalen Beweis: ist da draußen jemand? Auf dem Dach der Bundeskunsthalle installiert, werden die Signale, die C.R.E.D.O. empfängt, verklärt und nach Einbruch der Dunkelheit von dort auf der Außenhaut des Post Tower visualisiert.

So 4–25 OKT
MICHAEL RAUTER: PIXELSINFONIE – INSTALLATION
→ **Pop-Up Space** k ⊕
Eintritt frei

Ursprünglich als Aufführung im Hilton Hotel geplant, sollte die Pixelsinfonie nach der Konzeption und Komposition von #beethoven-Fellow Michael Rauter von Musiker*innen in einzelnen Hotelzimmern gespielt werden und bei geöffneten Fenstern über die Fassade hinaus zum Zusammenklang, zur Sinfonie werden. Aufgrund der Corona-Pandemie wurde aus dieser sehr besonderen Präsentation von Beethovens berühmter Pastorale eine Online-Installation, die nicht nur als Stream, sondern in Bonn erstmals auch in einem speziellen Format im #beethoven Pop-Up Space während der offiziellen Öffnungszeiten zu erleben sein wird.
Eine Kooperation mit den Ludwigsburger Schlossfestspielen.

k = „bestuhlt“
⊕ = „freie Bewegung im Raum“
⊕ = „Video-Symbol“ auch online als Livestream oder on demand verfügbar. Details finden sich auf unserer Website

KONZERTÜBERSICHT

Fr 16 OKT	VERNISAGE - AUSSTELLUNG „WELCOME TO #BEBEETHOVEN“ <i>#beethoven präsentiert sich</i>	18 Uhr
Sa 17 OKT	AUFTAKT: #BEBEETHOVEN GROSSES PRÄSENTATIONSKONZERT <i>Showcase mit allen 12 #beethoven Fellows</i>	18 Uhr
Sa 17 OKT	QUADRATURE: C.R.E.D.O. <i>Spektakuläre Klanginstallation</i>	20 Uhr
So 18 OKT	MATHIAS HALVORSEN: LA BOHÈME <i>Oper en miniature</i>	16 Uhr
So 18 OKT	IÑIGO GINER MIRANDA: 1920 <i>Musik und Schlagzeilen aus einem Jahr</i>	19 Uhr
Di 20 OKT	JOHANN GÜNTHER: ON PALESTRINA <i>Neu erfundene Renaissancemusik</i>	20 Uhr
Mi 21 OKT	HOLLY HERNDON: PROTO <i>Popshow mit Künstlicher Intelligenz</i>	20 Uhr
Do 22 OKT	ELINA ALBACH: VESPER & DREAMS <i>Südtliches Kirchenkonzert</i>	19 Uhr
Do 22 OKT	ALEXANDER SCHUBERT: INSTRUMENTAL CONVERGENCE <i>Musik und Multimedia</i>	21 Uhr
Fr 23 OKT	KAAN BULAK: HYMNEN DER ZEIT <i>Bewegende Sakralmusik, sphärische Elektronik</i>	19 Uhr
Fr 23 OKT	ELISA ERKELENZ / OUTERNATIONAL: TRICKSTER ORCHESTRA <i>Ein transtraditionelles Orchester</i>	21 Uhr
Sa 24 OKT	JURI DE MARCO: #BFREE STEGREIFORCHESTER <i>Das improvisierende Orchester</i>	19 Uhr
Sa 24 OKT	KOKA NIKOLADZE: BEAT MACHINES <i>Musik für Menschen und Maschinen</i>	21 Uhr
OKT	MICHAEL RAUTER: PIXELSINFONIE <i>Pastorale - Installation</i>	

HAUPTFÖRDERER PODIUM ESSLINGEN



SERVICE INFOS

KARTENVORVERKAUF

ab 1. September 2020 über bonnticket.de sowie an allen bekannten Vorverkaufsstellen

SOCIAL WEB

podium-esslingen.de
facebook.com/podiumesslingen
instagram.com/podiumesslingen
twitter.com/podiumesslingen
youtube.com/podiumesslingen

SPENDENKONTO

IBAN DE69 6 115 0020 0101 9689 79
BIC ESSLDE66XXX

INFOS ZUR ERMÄSSIGUNG

Ermäßigungsberechtigt sind Schüler*innen, Auszubildende, Studierende bis 27 Jahre und Freiwilligendienstleistende (FSJ, BFD etc.), Erwerbslose bei Vorlage eines entsprechenden Nachweises. Die gleiche Ermäßigung gilt für nicht schulpflichtige Kinder.

Für die Begleitperson von amtlich ausgewiesenen Schwerbehinderten (Schwerbeschädigtenausweis mit dem Vermerk B) ist der Eintritt frei. Wir bitten um vorherige Anmeldung unter tickets@podium-esslingen.de.

IMPRESSUM

PODIUM Esslingen
Heilbronner Straße 11/1
73728 Esslingen am Neckar
post@podium-esslingen.de

KÜNSTLERISCHER LEITER & GESCHÄFTSFÜHRER Steven Walter

PROJEKTLEITER #BEBEETHOVEN
Lukas Onken

REDAKTIONSTEAM

Philipp Hecht / Marie König /
Laura Gabeli / Maria Gnann /
Lukas Onken / Wiebke Rademacher /
Steven Walter / Maren Weber

GESTALTUNG
FARBE. DESIGNBÜRO
www.buero-farbe.de

KONZERT ORTE

Beethovenhaus

Bonnngasse 20
53111 Bonn

Bundeskunsthalle

Helmut-Kohl-Allee 4
53113 Bonn

Pop-Up Space

#beethoven
Bonnngasse 22
53111 Bonn

Universität Bonn

Aula, 1. Obergeschoss
Hauptgebäude
Campus City
Regina-Pacis-Weg 3
53113 Bonn

St. Hildegard

Im Meisengarten 45
53179 Bonn

PODIUM & COVID19

Für sämtliche Veranstaltungen im Herbst 2020 sind die Platzkapazitäten der Spielstätten reduziert. Es gelten zum Schutz aller vor dem Covid 19-Virus besondere Hygienevorschriften. Wir bitten Sie, diese zu beachten und den Anordnungen vor Ort Folge zu leisten. Für Ihr Verständnis dafür danken wir Ihnen. Einzelheiten zu den jeweils aktuell geltenden Vorschriften finden Sie auf unserer Webseite und darüber hinaus auch auf den Seiten der Bundeszentrale für gesundheitliche Aufklärung.

Beethoven ist heute eine Art Maskottchen der Hochkultur. Dabei war er nicht immer so etabliert: Mit seinem revolutionären Charakter eckte er bei seinen Zeitgenossen an – und prägte so die Musikwelt bis heute.

An diese Innovationskraft knüpfen zwölf aufstrebende Künstler*innen an. Sie haben das Beethoven-Jubiläum zum Anlass genommen, von 2018 bis 2020 ihre eigenen Projekte und Ideen für das Musikschaffen der Zukunft zu verwirklichen.

Der Prozess wird durch Konzerte und Workshops sichtbar und in einem Online-Magazin begleitet. Nach zwei Präsentationskonzerten in Esslingen und Bonn schließt sich im Oktober 2020 in Bonn ein #beethoven-Showcase an, das die Ergebnisse der Arbeiten vorstellt.

PODIUM Festival Esslingen

06 OKT – 15 OKT 2020

#beethoven Showcase Bonn

16 OKT – 24 OKT 2020

Ein Beitrag im Rahmen von
BTHVN 2020

#beethoven ist ein Beitrag für BTHVN2020, dem offiziellen Beethoven Jubiläumsprogramm.

Weitere Informationen unter www.beethoven2020.com und www.bthvn2020.de

PROJEKTFÖRDERER #BEBEETHOVEN

Gefördert durch die Weiterhin wird das Projekt gefördert durch:



PODIUM ESSLINGEN

Was im Jahr 2009 als kleines, alternatives Kammermusikfestival junger Menschen gegründet wurde, hat sich in wenigen Jahren zu einer vielseitigen Plattform für Innovation im Bereich klassischer und zeitgenössischer Musik entwickelt. Unter dem Motto Musik wie sie will entstehen erlebnisnahe und interdisziplinäre Konzerte sowie diskursive und experimentelle Formate.

Das Flaggschiff ist das alljährlich stattfindende PODIUM Festival Esslingen, das als Showcase zahlreiche neuartige Produktionen, Programme und Experimente zeigt. Ein umfangreiches Education-Programm bildet einen weiteren Schwerpunkt. Zahlreiche Gastspiele im In- und Ausland sowie die PODIUM-Satelliten-festivals im Kloster Bebenhausen (Tübingen) und Radialsystem V (Berlin) sind Teil des umfangreichen Jahresprogramms.

Mit PODIUM.Digital und dem virtuellen Musikuratur Henry wurde darüber hinaus 2016 eine eigene Digital-sparte geschaffen, in der künstlerische Formate für den digitalen Raum erkundet werden. Das Projekt #beethoven bildet ein weiteres Element dieses Zukunftslabors für die Fragen des Musikschaflens im 21. Jahrhundert.

Trägerin aller Aktivitäten von PODIUM Esslingen ist die gemeinnützige PODIUM Musikstiftung Esslingen. Sie wird bei ihrer Arbeit vom Land Baden-Württemberg und der Stadt Esslingen sowie u.a. von folgenden Unternehmen und Stiftungen unterstützt: KPMG, Berthold Leibinger Stiftung, Karl Schlecht Stiftung, Dr. Günter und Bärbel Baumann Stiftung, Hans Schwörer Stiftung, FESTO, SV Versicherung, Neumann & Müller, Magenbauer & Kollegen.

PODIUM MUSIKSTIFTUNG ESSLINGEN
VORSTAND
Brigitte Russ-Scherer / Vorsitzende,
Lothar Kuhn,
Dr. Adrian-Minh Schumacher

STIFTUNGSRAT
Dr. Manfred Kessler / Vorsitzender

KURATORIUM
Curt Michael Stoll / Vorsitzender

KÜNSTLERISCHE LEITUNG & GESCHÄFTSFÜHRUNG
Steven Walter

PODIUM ESSLINGEN

#BEBEETHOVEN

Ein Beitrag im Rahmen von
BTHVN 2020

KONZERTE UND PERFORMANCES BONN

16 – 24 OKT 2020

